



Pressemappe

## **Fürth baut sein Rathaus – Große LEGO®-Bauaktion zugunsten des Erweiterungsbaus des Jüdischen Museums Franken**

2. März 2018

### **INHALT**

- 1. Allgemeines zur LEGO®-Aktion**
- 2. Vorbereitungen**
- 3. Mitmachen**
- 4. Über den LEGO®-Künstler Herbert Meier**
- 5. Über die Spendenkampagne „Offen für Neues | *Open Your Mind*“**
- 6. Bildmaterial**





## 1. Allgemeines zur LEGO®-Aktion

Datum:	Fr, 13. Juli 2018, 9:30-20 Uhr Sa, 14. Juli 2018, 9:30-20 Uhr So, 15. Juli 2018, 13-18 Uhr
Ort:	Kaufhaus Wöhl Fürth (Untergeschoss), Fürther Freiheit
Rahmen:	200 Jahre eigenständig, Fürth Festival
Veranstalter:	Stiftung „Sozial.Stark.Fürth“
Kooperationspartner:	Stadt Fürth, Sparkasse Fürth, Jüdisches Museum Franken
Unterstützer:	VR meine Bank eG Fürth, Kaufhaus Wöhl Fürth

LEGO®-Ausschlussklärung: LEGO® ist eine Marke der LEGO Gruppe, durch die diese Veranstaltung weder gesponsert noch autorisiert oder unterstützt wird.

Die Stiftung „Sozial.Stark.Fürth“ plant im Zuge der Spendenkampagne für den Erweiterungsbau des Jüdischen Museums Franken eine große LEGO®-Bauaktion. Alle Fürtherinnen und Fürther sind dazu eingeladen, vom 13. bis 15. Juli 2018 (Fürth Festival) gemeinsam mit LEGO®-Künstler Herbert Meier aus Neumarkt das Fürther Rathaus aus 30.000 LEGO®-Steinen im Kaufhaus Wöhl (Untergeschoss), Fürther Freiheit, nachzubauen. Der Erlös kommt dem Erweiterungsbau des Jüdischen Museums Franken zugute, das genau wie diese Aktion das Miteinander und den sozialen Zusammenhalt in der Stadt stärken will.

## 2. Vorbereitungen

Bereits seit August 2017 baut LEGO®-Künstler Herbert Meier das Miniatur-Rathaus bei sich Zuhause in Neumarkt im Maßstab 1:40 nach. Allein die Grundplatte ist 230 x 230 cm groß. Sobald das LEGO®-Rathaus fertig ist, wird es in Module zerlegt und nach Fürth gebracht. Vom 13. bis 15. Juli 2018 baut Herbert Meier es Stück für Stück mit der Fürther Bevölkerung und den Besucherinnen und Besuchern des Fürth Festivals im Untergeschoss des Kaufhauses Wöhl wieder auf. Nach der Aktion bleibt das Modell voraussichtlich noch eine Woche im Wöhl ausgestellt. Anschließend wird die Stadt Fürth es immer wieder zu besonderen Gelegenheiten und Anlässen öffentlich zeigen.

## 3. Mitmachen

- **Sich Verewigen** – 12.3. bis 31.5.2018

Vom 12.3. bis 31.5. haben Fürther Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen die Möglichkeit, sich im Innenhof oder im Außenbereich des Miniatur-Rathauses verewigen zu lassen. Auf die LEGO®-Fliesen des 150x175cm großen Innenhofs kann man wahlweise auf einer kleine Fläche (4,8 x 6,4 cm) für 30 Euro oder auf einer viermal so großen (9,6 x 12,8 cm) für 120 Euro sein Foto bzw. Logo

drucken lassen. Wer ein außergewöhnliches Geschenk für Freunde oder Familie sucht, kann sogar einen Gutschein erwerben.

Firmen können sich zusätzlich auf Litfaßsäulen, Plakaten, Autos, Lieferwägen oder Bussen präsentieren, die um das Modell herum platziert werden.

Bestellung per Email an [jmf-fundraising@fuerth.de](mailto:jmf-fundraising@fuerth.de).

- **Bausteine erwerben** – 12.3. bis 11.7.2018 – Sparkasse Fürth, VR meine Bank Fürth, Wöhl Fürth  
Vom 12.3. bis 11.7.2018 können sich alle, die mitbauen wollen, ihre LEGO®-Bausteine im Vorfeld sichern. In der Sparkasse Fürth, in der VR meine Bank Fürth und im Wöhl können Wertgutscheine über 10er Steinpakete gegen eine Spende von je 10 € erworben werden und an den Aktionstagen eingelöst werden.

- **Mitbauen** - 13. bis 15.7.2018, Kaufhaus Wöhl Fürth (Untergeschoss)  
Vom 13. bis 15. Juli 2018 werden die Wertgutscheine über die Steinpakete im Kaufhaus Wöhl eingelöst und gemeinsam mit Herbert Meier verbaut. Nur solange der Vorrat reicht, gibt es auch während der Aktionstage noch Bausteine vor Ort.

Alle, die sich im Vorfeld haben verewigen lassen, können sich zudem im Innenhof und rund um das Miniatur-Rathaus auf die Suche nach Ihrem Foto oder Logo machen.

#### 4. Über den LEGO®-Künstler Herbert Meier

Herbert Meier ist städtischer Angestellter im Bürgerhaus der Stadt Neumarkt. Doch seine eigentliche Leidenschaft sind die LEGO®-Steine.

LEGO® gibt es in der Familie von Herbert Meier schon seit 50 Jahren. Mit fünf Jahren, 1969, bekam er seine ersten LEGO®-Steine zu Weihnachten geschenkt. Jahr für Jahr vergrößerte sich sein LEGO®-Stein-Sortiment. Als Jugendlicher begann er LEGO®-Eisenbahnmodelle zu sammeln. Bis heute ist die Sammlung komplett.

Als junger Erwachsener lagen all seine LEGO®-Aktivitäten brach. Doch mit seinen drei Kindern wurde die Bauleidenschaft im Jahr 2000 erneut geweckt. 2005 stieß Herbert Meier auf einen Zeitungsartikel mit dem Aufruf der katholischen Erwachsenenbildung, dass für die Krippenausstellung noch außergewöhnliche Krippen gesucht werden. Die Familie machte sich ans Werk und brachte ihre selbst gebaute LEGO®-Krippe zur Ausstellung. 2008 wurde eine Minifassade des Neumarkter Rathauses für die Krippenausstellung gebaut, 2009 das gesamte Rathaus im Maßstab 1:40 mitsamt dem Weihnachtsmarkt.

Es folgten viele weitere Projekte, darunter ein dreimal drei Meter großes Modell des Neumarkter Landesgartenschauländes oder auch eine ganze Flotte an Automodellen für eine Oldtimerausstellung. Das größte Modell war bisher die Neumarkter Marktstraße mit über 100 Hausfassaden, einer Länge von 18,5 Metern und einer Breite von 1,5 Metern.

## 5. Über die Spendenkampagne „Offen für Neues | *Open Your Mind*“

Unter dem Motto „**Offen für Neues | *Open Your Mind***“ haben das Jüdische Museum Franken, die Stadt Fürth, die Stiftung „Sozial.Stark.Fürth“, eine Stiftung in der Stiftergemeinschaft der Sparkasse Fürth, Ende 2015 eine Fundraisingkampagne für den Erweiterungsbau gestartet. Für den Neubau werden Kosten in Höhe von 6,5 Millionen Euro erwartet. Die Finanzierungslücke von 1,8 Millionen Euro soll durch die Spendenkampagne geschlossen werden.

Alef, der erste Buchstabe im hebräischen Alphabet, ist das Symbol der Kampagne, denn es steht für den Anfang von etwas Neuem.

Offen für Neues bedeutet, dass sich das Jüdische Museum Franken mit seinem Erweiterungsbau verstärkt als offenes Haus präsentieren will, als ein Ort der Begegnung und des Austausches unabhängig von kulturellem oder religiösem Hintergrund. Das Museum will als Impulsgeber für eine Gesellschaft in Vielfalt, demokratische Werte und ein respektvolles Miteinander auftreten. Als außerschulischer Lernort will es vor allem Kinder und Jugendliche ansprechen, denn von einer jungen, aufgeklärten Generation hängt der soziale Friede maßgeblich ab.

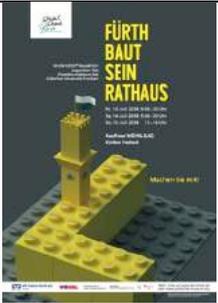
### Erfolge

Bisher konnten Spenden in Höhe von einer halben Million Euro eingeworben werden. Aktionen wie Stein- und Raumpatenschaften, die sogenannten „Alef-Kunstobjekte“ oder ein magnetischer Flaschenöffner mit der Aufschrift „Offen für Neues“ wurden gut angenommen. Aber auch viele weitere kleine und große Spenden kamen schon zusammen.

## 6. Bildmaterial

Alle aufgelisteten Bilder finden Sie zum Download auf [www.juedisches-museum.org/foto-download](http://www.juedisches-museum.org/foto-download), die komplette Pressemappe unter [www.juedisches-museum.org/pressemappen](http://www.juedisches-museum.org/pressemappen). Der Abdruck der Fotos ist im Rahmen der Berichterstattung über die LEGO®-Aktion kostenfrei und muss mit Vermerk des angegebenen Copyrights erfolgen.

Wir bitten um Zusendung eines Belegexemplars.

	<p>Plakatmotiv mit Key Visual der LEGO®-Aktion. ©Stiftung „Sozial.Stark.Fürth“, Grafik: Uli Blendinger</p>
---	--

2		<p>Portrait LEGO®-Künstler Herbert Meier ©Herbert Meier</p>
3		<p>LEGO®-Rathaus im Schlafzimmer von Herbert Meier. ©Herbert Meier</p>
4		<p>Rathaus im Schlafzimmer von Herbert Meier mit LEGO®-Kisten im Hintergrund. ©Herbert Meier</p>
6		<p>Eingangsportal des LEGO®-Rathauses. ©Herbert Meier</p>

**Kontakt:**

Annemarie Schütz  
 Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / Fundraising  
 Jüdisches Museum Franken  
 Postanschrift:  
 Postfach 2055  
 90710 Fürth  
[presse@juedisches-museum.org](mailto:presse@juedisches-museum.org)  
 Tel.: 0911-95098820